

Im Regionalen Wachstumskern (RWK) Luckenwalde im Landkreis Teltow-Fläming ist in enger Zusammenarbeit zwischen der Technischen Hochschule Wildau, der Fachhochschule Potsdam und der Stadt Luckenwalde eine lebendige Präsenzstelle der Brandenburger Hochschulen entstanden, die in den nächsten Jahren stufenweise ausgebaut wird.

Mit unserem Newsletter werden wir Sie regelmäßig auf dem Laufenden halten und über unsere aktuellen Angebote informieren.

Präsenzstelle Luckenwalde
Gewerbehof
Beelitzer Straße 24
14943 Luckenwalde

gewerbehof@th-wildau.de
+49 151 438 17 038
instagram: @gewerbehof

Ein gemeinsames Projekt von

Technische Hochschule Wildau
Hochschulring 1
15745 Wildau
www.th-wildau.de

und

Fachhochschule Potsdam
Kiepenheuerallee 5
14469 Potsdam
www.fh-potsdam.de

in Zusammenarbeit mit der

Stadt Luckenwalde
www.luckenwalde.de



Gefördert durch



NEWSLETTER
Präsenzstelle Luckenwalde

NOV/
DEZ 21



Was für ein Jahr!

2021 - ein Jahr, das ganz still begann, auch für den Gewerbehof. Ohne Besucher:innen oder Veranstaltungen könnte man sich die Präsenzstelle recht verlassen vorstellen. Doch trotz geschlossener Rolltore entwickelte sich der Gewerbehof im Inneren und wirkte mit verschiedenen digitalen Angeboten nach außen. Nach der Wiedereröffnung im Sommer konnten zahlreiche bekannte und neue Gesichter im Rahmen von Veranstaltungen oder dem Tagesgeschäft begrüßt werden. Aufgrund der sich verschärfenden Pandemiesituation musste der Gewerbehof im Interesse der Sicherheit aller im November erneut bis auf Weiteres schließen. Das Jahr endet also, wie es begonnen hat? Weit gefehlt! Zeit für einen Rückblick auf 2021.



Foto: Präsenzstelle Luckenwalde

GEWERBEHOF
work > test > make



2021 - ein Jahr für ...



Foto: Präsenzstelle Luckenwalde

... neue Begegnungen

Coworkingspace

Im Coworkingspace wurden 2021 Nutzer:innen aus verschiedensten Bereichen, von A wie Arbeitsagentur bis Z wie Zivilgesellschaft, begrüßt. Die zunehmende Wahrnehmung durch lokale und regionale Akteure spiegelt sich zudem in den 142 Coworkern, welche den Gewerbehof während der Öffnung von Mitte Juni bis November besuchten, wider und unterstreicht die Etablierung der Präsenzstelle als kreativen Think Tank für diverse Institutionen und Unternehmen. Die Einführung eines digitalen Buchungssystems für Coworking-arbeitsplätze soll ab Anfang 2022 der Community den Zugang zum Coworkingspace erleichtern. Weiterhin zeigt sich ein kontinuierlich wachsendes Interesse an Meeting-Räumen und Veranstaltungsflächen. 2021 nahmen unter Einhaltung einschlägiger Hygienebestimmungen über 400 Personen an Veranstaltungen in der Präsenzstelle Luckenwalde teil.

... neue Perspektiven

klang:orte Luckenwalde

Im Seminar „Werkstatt klang:orte Luckenwalde“ des Masterstudiengangs Urbane Zukunft der Fachhochschule Potsdam begeben sich die Teilnehmer:innen auf einen Streifzug durch Luckenwalde, um Räume durch Kombination von künstlerischer mit wissenschaftlicher Stadtforschung in Klängen, O-Tönen und Akustik zu fassen und den Forschungsprozess zu reflektieren. Die Ergebnisse werden im Frühjahr 2022 im Showroom des Gewerbehofs präsentiert.



Foto: Präsenzstelle Luckenwalde

... einen Neust:art

Kunst- und Kulturfest

Mit dem Neust:art Festival wurde im August 2021 eine Leinwand für Kunst- und Kultur im Stadtraum Luckenwalde geschaffen. Im Gewerbehof konnten Besucher:innen ein individuelles Bienenhotel herstellen, dabei die Möglichkeiten vor Ort kennenlernen und einen Beitrag zur Artenvielfalt leisten. Das Angebot erfreute sich großer Beliebtheit.



Foto: Präsenzstelle Luckenwalde

... neue Methoden

FabUniverse

Die FabUniverse - das seit 2017 jährlich stattfindende Treffen hochschulbasierter Makerspaces in Deutschland - war dieses Jahr im Gewerbehof zu Gast. Am 23. September kamen 25 deutsche Hochschulen zusammen, um über die Integriation von Makerspaces in Forschung und Lehre zu diskutieren.



Foto: Präsenzstelle Luckenwalde

... neue Ideen

Zoe Ingram

Zoe Ingram verstärkt das Gewerbehofteam seit Kurzem in den Bereichen Citizen Science und Bürger:innenbeteiligung. Als Bildungswissenschaftlerin ist sie immer wieder begeistert, Neues aus anderen Forschungsgebieten zu erfahren und weiß genau, dass es auch anderen Menschen so geht. Gerade deshalb stellt Zoe sich die Frage, wie Wissenschaft zugänglicher sein könnte, immer wieder. Zoe motiviert es, Menschen zu vernetzen und Gemeinschaften mit Ideen entstehen zu lassen.



Foto: Zoe Ingram